Merseburger Zageblatt

Zeitung für Stadt u-



Rreis Merseburg

Umtliches Unzeigeblatt der Merseburger Kreisverwaltung und vieler anderer Behörden.

Rachdrud amtlicher Befanntmachungen ift nur na 5 Bereinbarnag geftattet.

Sonnabend, ben 26. Februar 1916.

156. Jahrgang.



Beite 4 betr.:

1. Babl bes Landwirts Oswald Bintler in Geegel jum Gemeindevorfieber.

Tageschronik

Maquith hat in Sjajonows forn geblajen. Die Erfolge des großen Zeppelinangriffs auf Eng-tand am 1. Februar werden im Gingelnen genauer be-fannt gegeben.

Die Brije "Beftburn" ift von der Rapermannichaft verfenft morben.

Duraggo fieht unmittelbar vor bem Fall. Effad ift bereits in Brindifi eingetroffen. Portugal nimmt internierte bentiche Schiffe in Be-

starbinal Mercier ist aus Nom abgereist. Roofevelt hat seine BrogressistensBartei aufgelöst und sich der republikausichen Bartei wieder angeschlossen.

Griechenlands Golgatha.

Die Melbung, der Bierverband habe feine Sand auf fämtliche Bahnen und Telegraphenlinien in Griechen-land gelegt, ift widerrufen-worden. Nach dem bisberigen Berhalten der Franzosen und Englander in Salonifi wird man biesem Dementi nur eine febr beschränfte Bedeutung beilegen dürfen. Man wird es wohl dahin auf-zusaffen haben, daß der Bierverband vorläufig von ei-ner solchen Mahregel absieht, daß er aber mit der Verbreitung der Meldning selbst den Zwed verfolgt, Grie-chenland vor Aligen zu führen, was es denmächt zu er-warten hat, wenn es dei seiner Weigerung beharrt, den Bünichen der tattächlichen Wachsbader in Satonitt nach zukommen. über die Tragweite der so angedrohten Maßregel wird sich kann jemand im Unklaren besinden fönnen. Eine Beichlagnahme der Sifenbahnen und Telegraphenlinien in Griechenland würde die völlige Telegraphentlinien in Griechenfand würde die völlige Anslieferung des Landes an den Vierverband bedeuten, dem ohne die Freiheit in der Benutung der wichtigken Gerfehrsmittel und Verfehrswege und ohne die Wöglichfeit einer raiden Befehlsübertragung ist heute ein Heer ju gut wie gänzlich falt gestellt. Eine starte Erruppennacht, wie sie der Vierverband in Salonist und Umgegend zulammengebracht hat, würde, wenn die Eifenbahnen und der Draht in ihren Sänden siich, sich mit ziemlicher Leichfalteit zum Kerrn des ganzen Landes machen felmen, da die arfeilischen Truppen der Verfeilischen. chen können, da die griechischen Truppen, der einseitlischen Leitung beraubt, von jeder Dislokationsmöglichkeit den Leitung beraubt, von jeder Einsteinen und abgeschnitten, ohne Nachschub an Verpflegung und Kriegsmaterial schwerlich imflande sein würden, ernstli-anstalansichen Widerstand zu leisten. In der then tim expospremen Estderstand zu leisten. In der Tat würde die Beschlagnahme der Cisenbahn= und Tele-graphenlinien der letzte Schritt des Bierverbandes zur Befeitigung des noch vorhandenen Reftes der Celbftan-digfeit Griechenlands fein.

Nod zögert der Nierverband aufdeinend mit die-fer Maßreget, vernutsig, weil er damit rechnet, daß die bloße Androhung genügen wird. Offendar war die Reise des französischen Oberdefelishaders in Sasoniti, des Generals Sarrail, nach Athen bazu bestimmt, unter bem Orude biefer Gesahr ben König jum offenen Anschluß an den Fierverband zu bewegen. Die nöchten Tange ichon dürsten zeigten, od diese Neise und jene Trohung den vom Vierverband gewünschen Erfolg gehabt haben. So, wie sich die Entwicklung der Tinge in Griechensand gestaltet hat, ist wohl eher anzunehnen, daß sich der Vierverband nur eine weitere diplomatische Riederlage in Athen holen wird. Gerade das übermaß an Gewalt

tätigfeit, das bas Berhalten bes Bierverbandes Griedenland gegenüber fennzeichnet, muß die Grieden König, Regierung und Bolf — darüber belehren, was fie bei weiterer Nachgiebigkeit gegen eine Politik zu er= warten haben, die jedes Bölferrecht, jedes Recht und je-bes Interesse der neutralen Staaten mit Hohn verneint und nur das eigene Interesse als Richtschuur ihres Sandelns getten läßt. Die Gewaltpolitik, die der Vierverband gegennweitig Griechenland gegenüber anssibt, nuß den Griechen aber auch fundtun, wie ichlecht betrellt es um die Ausfichten feiner Unterdrücker fein muß, die unter allen Umftanben Griechenland auf ihre Geite au giehen trachten, weil ihnen dadurch allein noch die Möglich-feit eines Erfolges oder doch die Möglichfeit einer Abwehr der ihnen drohenden Bernichtung gegeben er=

Alle Anzeichen deuten darauf bin, daß fich die Dinge in Griechenland nunmehr gu einer Entscheibung guspt-ten. Gine Drangsalterung, wie fie fich der Bierverband tsen. Gine Dranzsaltierung, wie sie sich der Vierrerhand erlaubt, muß nach nordeuropäischen Begrissen zum Wiegen oder Vrechen sichren. Das Ergebnis der Neise Sarratifs nach Althen müßte ausschlängebend nach der einen oder nach der auberne Seite bin sein. Ist aber erst die endgültige Entscheidung über die aufünstige Stellungnahm Griedpenlands zum Vierrerband gefallen, so dürtse auch die Entscheidung über das Vorgeben des Vierbundes gegeben sein. In wünschen ist, daß die große Frage, die das Vorge Griedpenland in sich birgt, in den nächsten zu gett gelöft wird. Ohne eine Rachientsfriss wird freilig eine Anderung der zeitigen senifen Reutralitätspolitif zur jeden Preis nicht zu erreichen sein. Wertralitätspolitif zur jeden Preis nicht zu erreichen sein übernimmt Gunaris den Vorsik, die ihr wöch ein krieder übernimmt Gunaris den Borfits, so ist wohl ein frischer Bind zu erwarten. Bor überraschungen dürfen wir uns freilich angesichts des fehr problematischen Bolkscharakters trot allem nicht ficher wähnen.

Dom Kriege.

Mus dem Weften

Aus dem Westen
Der dentisse Vortess nördich Verdun
hat die Franzosen augentsseintst völlig überrascht. Die Andaufung isswerer Artillerie, durch die die starten tranzöstigen Feldbeseistigungen füblig Gonsenwogend Azennes jurumreit gemacht wurden, konnte geigeben, ohne die französtigen Kumersfamsteit zu erregen. Jett herricht hinter der tranzöstigen Front siedbeschaftet, um das Verfamnte gut zu machen. Echwere dambigen werden herbeigeigeist und durch Deranzieben laufter Ansanteien werden herbeigeigeist und durch Deranzieben laufter Ansanteien bei die allmässig ist der Konton der Kingtien, die ist die Allmässig verfamste verläch, den deutsche Anderen ausbreiten sollen, erfolgreich entgegen zu treten. Nach Parifer Weldungen ist die Schadib istöer icht verlutreich filt die Franzosen geweien iein, während die amtlichen französtigen Verlunte aufgabausigen. die dentsche ich detamter Veile bemüben, die deutsche Sechwen von die die die das bestoren gemelet.

meldet.
Stegemann stellt im Berner "Bund" sest, daß die deutschen Erfolge der leisten Tage durchweg zum Tell erhebliche Frontwerbesserungen darkellen, deren Erzielung offender nach einem wohl überlegten spitematischen Plan herbeigeführt wurde.

Per Sieg vor Berdun in italienischer Aarlieslung. Angans, 24. Jebruar. Die "Ag. Stefani" fälicht den deutischen Generalstabsbericht über die Ungans, 24. Jebruar. Die "Ag. Stefani" fälicht et ampte vor Verdun in unerdörferr Reife. Der gange aug über den Einbruch in die franzölischen Tetllungen in zehn kilometern Periet und der Kil-lometern Tiefe, die bluigen Verluste der Franz zosen und die 3000 Gesangen en ist einigd ge-trichen. Dassir verbreitet die Agentur eine Pariser Verläugen.

Der Bapit gegen die belgijden Bijdbie. Bürich, 23. Februar. Die "M. Bür. Big." erjährt aus guter Quelle: Der Pavit hat das Schreiben ber

belgifden Bifdofe an die dentiden Biidofe über die angebliden deutiden Grenel nicht genehmigt nud den belgifden Biidbien weitere Schritte in diefer Angelegenbeit verboten.

England als Seeranber?

Saag, 21. Hebrnar. Der "Evening Standard" ihreibt, ob die Regierung an einer for mellen Blofs kade ibergeben oder ob ite die Lifte der Bann was ren er weitern wied, ganz einer lei mur werden nnier Jiel nur erreichen, wenn die en glische Regies run g einfach die Varijer Erflärung anthebt und alles feindliche Ligentum zur See als verfallen ertlärt.

Das wäre allerdings ein eintaches und flares Berfallen, das den Reutralen vollends die Augen öffichen und Tentichtab zu entiprecend entschiede ver und Deutschland zu entiprecend entschiede ven Mahnahmen zwingen wirke.

und Tentisstand zu entiprechend entissted:

nen Nahnahmen zwingen wirde.

Die Zungensseinlie der Entente
Add Saso now, der sich als politisse Excentric
am Innatravez produzirte, dat jeditisse Excentric
seditrinis befriedigt und im englissen Unterban se noch einer ossendischen Seineitstig
an ie noch einer ossendischen Seineitstig
en betannten Bruston des Bestienbändigers ertlärt.
Eanzland würde nur Frieden ich lieden, von
einer Ariegsziele erreich find.

"Bir werden niemals das Schwert, das wir nicht
leicht gezonen haben, wieber in die Schiede steden, vis
Belgien — und ich will binausigen: Terbien —
tanbaltender Bessall in wollen Was ze alles und
nehr als alles, was sie geopfert haben, wiederent angen, vis Frankreich ansreichen degen einen Angriffgesichert ist, bis die Rechte
der tleineren Nationen Europas auf eine unaugreisbare Grundlage gestellt sind und die
Wiltiarherrschaft Bremsens gestellt sind und die
Mundassens und seine Stenens gestellt sind und die
Mundassens und seine Stenens gestellt sind und die
Wiltiarherrschaft Bremsens gestellt sind und die
Mundassens und seine Stenens gestellt sind und die
Mundassens und seine Stenens gestellt sind und die
Mundassens und Saland hat noth feine Ariege entscheen.

Unariett singen werden, dessen die esternen
Lindrett singen werden, dessen die esternen
Einmen unsere Eschaftentanunde und das donnernde durch undere stimmen unsere selfaaftentanunde

Englifde Prefftimmen ju Asquithe Fanfarenabe.

Ergebniffe bes Beppelinangriffs auf England in ber

Ergebniffe des Zeppelinangriffs auf England in der Racht vom 31. 1. zum 1. 2.:

Bon guitändiger Stelle erfahren wir über das Ergebnis des Luftangriffs in der Racht vom 31. Januaz dim 1. Februar 1916 das Folgende:

1. Liverpool.

Sauntziele des Angriffs maren die Docks, Safens und Kabritantagen. Die Wirkung der Bomben war gut; während der Ridlicher der Schiffe war noch weithin ein michtiger Brand fichtbat. Eine Reiche von Brücken und

2. Manchejter.

Angeriffsgiel waren in erfer Linie die Soch ofen wer bie mit guten Erfolge mit Bomben belegt murben. Bwi S elemwerfe und zwei größere Gobrieta (Eljemwere) wur bollig geeflort. Eine Rethe anderer Fabritanlagen beträchilfhen Echaben erfeitten.

3. Cheffielb.

Im Giben ber Etadt murden zwei Sochöfen bemorfen, bon benen ber eine gum großen Teil zeitier murde. Ferner wurden nieherer große Ind uttra antagen und ber Bahbol mit Bomben belegt. Anhult rie antagen und ber Bahbol mit Bomben belegt. Anherbem follen zwei Schuppen, die mittärifigen Zweden bienten, zeführt lein. Starte Brande wurden nach bem Ungriff noch lange Zeit beobachtet.

4. Rottingham.

4. Nottingham.

Ungeisse wurden ausgesührt auf große Fabritanlassen und Sochösen, wobei jehr gute Wirtung beobachtet wurde. Teener auf eine Batterie, die, nachdem sie unster Lustichisse wirtungsbo seldossen sotte, ju me fiw eigen gebracht wurde. Eine Munitione sabrit nud mehrere kadrilantagen wurden it art beschüdigt. Alliss won Moetingham, bei Grantham, wurden die Bahnaulagen zerstört, jodag der Betrieb mehrere Tage unterbrachen werden muße.

mußte. Der bei weitem größte Schaden ift in Sheffielb und Rottingham angerichtet worden; Londoner Berfidje-rungsgesclifigaften ichagen benjelben auf 400 090 Pfund Ster-ling.

5. Birmingham

3. vermungent.
3. wei große Regierungs werte und zwei Munitionsfabriten find völlig zerfört, eine Brauerei
beigabigt. Großer Echaben murbe überhaupt in Stafforblice,
Cheophite, Celbice, Leiceftersbire, Lincolusier und Portisite
augerichtet. — In Eccleshill bei Bradbord wurden eine Runitionsfabrit und 3 Spinnereien, in Partington wurden
durch eine Bombe 22 Säufer zerftört.

6. Sumber.

Gine Batterie, die ihr Keuer ohne Ergebnis auf eines nuserer Luftschiffe richtete, wurde angegriffen und zum Schweigen geltacht. Gelchütze und Schein wers sie der Beltacht. Gelchütze und Schein wers sie der Beltacht von Armen und den den der der Bugahl von Judistrieunlagen am Sumber, sowie auf ein Socioenwert mit ansgedehnier Uniquen Emben geworfen. Über all wurden gute Erfolge beobachtet. In Grim son wurden die Kerlolle und Legenduiger um Leil ich wer bei hab igt, ebenfo mehrere Krachts und Flich am peter beich fühligt, ebenfo mehrere Krachts und Flich am peter beich fühliger int intergebrann, wodurch bei hab igt, ebenfo mohrere Krachts und Flich am peter beich fühligt werde ein Auflachtstelle Beich und klich der Geschleite und die Krachtstelle und die Geschaft die folgen bei fich die fellen bei fich die fellen bei hab igt ieten. Oberhalb Goote wurde ein Schoffen ihmer beigänglich Genre ind auf dem Bander der Fleichung wurden geleich, So verwundet und die Krauten. Zestellnes und den Krauten. Zestellnes und der Krauten "Carofine" ging in feins Plinten under, 31 Man der Beichung wurden geleich, So verwundet und 47 ertratien.

7. Great Yarmouth.

Die Berpflegung von Paris gefährdet?

Paris, 24. Bebruar. Bie "Aumanite" melbet, keigt die Seine tiglich mehr. Die Schiffer und Klubrandsworgefollschaften leien ernstlich beunrushigt. Infolge der Aberichwennung der meisten Parier daten bereite die Entladung der Kähne große Schwieristeiten. Da die Schiffebrt langdam vonstatten gehe, lei ein sibsbarer Auskall in der Jusubr eingeteten. Bei weiterem Leigen des Flusies erscheine die Sicherheit der Einwohner bedroht.

Der Rrieg gegen Stalien.

Die Nationalistenpreffe für die Kriegserflärung an Dentichland.

Nach der "Köln. Solfsätze" erwartet der Mailänder "Secolo", daß das italienische Kabinett mit der Krieg Serflärung an Deutich land vor die Kammer treien werde. Diese Frucht des Briandbehucks wird von der bestochenen Nationalistenpresse beits ersehnt. Man zweisel aber danat, daß sie reisen werde. Nach Auch der Indickten werde. Nach der Indickten kan der Auch der Fruchten werde. Nach der Fruchten konflict au. fübren, sondern soll seine friedliche Erledigung gefunden haben.

Rardinal Mercier aus Rom abgereift.

Rom, 25. Februar. Kardinal Mercier hat

Die Lage auf bem Balkan.

Duraggo vor bem Gall.

Bien, 24. Februage vor dem Hall.

Bien, 24. Februage. Der öfterreichische Generalstab berichtet Uniere Truppen in Albanien haben gestern die Fraliener und ihren Unudedigeneisen die Araliener und ihren Unudedigen neisten genächtigten schwieden geschlichen bereitlichere Voleilungen den unteren Ara en überleiten ber letzen siendlich von Aralien franklichen Alling wurde die italiens Eriquee garjiat. Am Mittag wurde die italienisch Beigabe Savona anch ans der start ausgebauten hanptitellung klisich des eben genannten Ortes geworsen. Gleichzeitig erstiltmete eine andere Kosonne die zehn Kilometer siddigestilt von Durazzo anwelegten Berichanzungen von Sasson der Angeleich wertlich seine Größen zum Teil sundertig und wich hinter den inneren Bereichungsring. Er wird versolgt.
Wie von anderer Seite berichtet wird, zogen sich die Kiassen in eiligster Rucht nach dem Hafen zurück, wo die Einschiefung der Aruppen Hafe über Kopf begonnen haben soll.

Effad Valca als Erfter ausgefratt. Briudiff, 24. Hebruar. Effad ist an Bord eines enischen Torpedobootszerstörers hier einge= talienischen roffen.

Rotenwedfel awifden Stuludis und bem Bigrverband Frantfurt a. M., 24. Februar. Die "Artf. Big." mel-aus Konftantinopel: Aus Athen wird amtlich gemeldet, daß Efuludis die Antwort des griedijden Kabinetts auf die letzte Gefamtnote der alliierten Mächte dem englichen Gefamten über-reicht hat. Die griechische Regierung weift darauf hin, daß die für die Besetzung in Aussicht genommenen Buntte von feinerlei Ruten für die Entente fein fonnen, mährend ihre Besetung Griechensand sowohl vom politischen als auch vom finanziellen Standpunkt aus in die ichivierigite Lage bringe. Im Namen des Vierverbandes antwortete Sir Essiste der Vierverband werde alles ausbieten, um die wirtschaftige und finanzielle Läge Griechensands nicht zu ichabigen. Die Entente wolle eine erhebliche Stei-gerung ber Lebensmittelgufuhr Griechenlands gestatten und auch der griechischen Flotte einen größeren Spielraum gewähren. Eine gemischte Trup penabteilung der Entente ist in Patras ge-

landet.
Nach einem Bericht des "B. T." hat Senludis deisen korrespondenten erklätt, Griechenland würde seine Korrespondenten erklätt, Griechenland würde seine Kentralität nie und nimmermehr und zu niemands Kunflen unfgeben. Die Versquang der Vierverbandskruppen aus Salonift durch den Vierbund wollte Schlüdis warm willsommen heißen, ohne sich der selbst derfür zu bemissen.
Mit diesem Bericht sieht eine Depetige aus Sossa und Wiedenfach und Erkerpund, die eine baldige Entstigeid ung Erkerbund als nach Gewertlebend anlieht. Die Beschlaguachne der Eisenbahren und Zelegrachsenkrinen durch die Entente, die au gewärtigen tei, milise den bewassineten Beschand Griechenlands hervorrusen.
Vis jetzt hat aber die englische "Köter"theorie recht behalten!

Rabinettewechfel?

Andrinetiswechtel?

Lugano, 24. Kebruar. Rach dierber gelangten Mefdungen zirfulierte in Rom das mit großer Vorsicht anzunehmende und wenig wohrfickelnische ind eine die Angele Vorsicht anzunehmende und wenig wohrfickelnische Kingende Gerücht, das infolge des Berlaufs der Unterredung des franzöllichen Generals Carrall mit König Konifantin ein Andsinetiswechsel in Albien der vorletze.

Ablen, 24. Kebruar.

Aus Lugano draftet die Reedereien haben am Somitag alle Ediffsverlad ungen vomlund nach Griechen land ein gestellt.

Die Andieng bes Generals Sarrait.

Die Andienz des Generals Sarrait.
Berlin, 25. Kehrene. Im B. T" berichtet Emil Ludwig über den Beluch des Generals Sarrait beim Abnig der Griechen: Ankunit und Abreite des Generals waren Gegenkand der Neugierde des Anblitums, aber ohne die ante Begrifigung, von der die ententeirenndlichen Blätier roden. Die Andienz dauerte 25 Minnten. Ihr zweck vor, vor dem König die Gewaltafte von Karadurnu, nud Temir Hiffar zu rechtfertigen. Aus antoritativer Luckle fann versicher werden, daß der Eindruck der Andienz ung ünstig ist.

Der Seekrica.

Der gekaperte Dampfer "Beftburn" von der

Ter getapete Tampier "Weifdurn" von der Prijenbelatung verientt.
London, 24. Kebruar. "Towds" meldet aus Tenerifa. Der brittische Dampier "Bestburn" ist von der dentischen Arijenbelatung aus dem hasen gesührt und versent worden. Der Dampser "Ustell" und versent den den der Weifert und versent den der der der der der "Ustell" mit gemischer "Ustell" gekrandet". Die Ladung wurde auf andere Schiffe umselden.

Die neue Geebeute ber "Mow

Die neue Seebente der "Möwe". Einichtleich der gefaperten "We fib urn", die den chrenwollen Auftrag batte, die Befabung der verjenften Schiffe in Santa Eruz abzuladen, beträgt die nene Beute des geheimnisvollen dentschen kliskteugers jieben feindliche Dampfer. Der erkte Beutzgug der angeblichen "Möwe", der mit der glänzenden kacht der Appam" von Datar nach Rewportnews endete, batte acht Dampfer eingetragen. Insgefamt find dem deutschen Ecklie, in defien Kiffenn nich dem deutschen Ecklie, in deren Kiffenn ein Bekonn und Befatung der alte bertliche "Emden"-Geit deutschen fich in die hat deutsche Gallebung ist, also 15 fast durch meg en glischen haben der der der der der der Andericht von der Und wieder der kind wieder den die des Andelsfahrzeuge zum Opfer gefalen. Und wieder drünkt isch bei der Rachricht von der

Anstadung der engitigen Beigtung auf Teneriffa ein Bergleich auf: Acht den tiche Plaufacen haben zweich und ern nichen der geneich und einen der geweich und einem nentralen diese den felben Weiter nicht den Bampfer über den Alben und einem nentralen diese gedracht. Acht gegen 208! Der Kapitän des "King Stephan" aber ließ die in Seenst teckende Beigtung des "E. 3. 19" elend ertrinken, weil er feiner eigenen Ausstage nach Angi habet, des jeine nen Mann Beigkung von 21 den if chen, balberfarrten Zeppelinkenten überwältigt werden könnten! Und für deies Vetagteit und Atedertracht find dem Kapitän noch Geld geigenten kalberfarrten geppelinkenten überwältigt werden könnten! Und für deies Vetagteit und Atedertracht find dem Kapitän noch Geld geigente als Anerkennung und Entigäsbigung augegangen. digung zugegangen.

Sanbeleichiffe auf ber Jagb nach It-Booten.

Danbelsichtife auf der Jagd nach U-Booten.
Die "Abin. Ig," bringt eine Rachricht der "New-Horfer Staatsgin" vom T. Rechrunt, in der es heifti. Gesten trafter vierte bewaffnete italien is de Personen der vierte bewaffnete italien is de Personen den personen Kontan, im Rem Jarker Hafen ein. Er lührte zwei dertalige Martnesduckt im New Parker Heinergeschäftige Martnesduckt ind, von sieden ist intelige Martnesduckt ind, von iteden italien ischen Nichtungen Aufmelsen. Zwischen und nach allen Richtungen einen nie ener Vereitwelle Entsernung auf das Basier geworfene leere Kisser vorgestwemen. Die Schiffschfigker erflöten aans dien, hab ein Kode eine das Schiffschiere erflöten aans dien, hab ein kode ein an gert. Bom einer blossen Schiffsching nach der Kisser der Vereitweite und bein der der Kisser der Vereitweite und der Vereitweite und der Kisser der Vereitweite und der Vereitweit und der Kisser der Vereitweitschaften. Dies ist ein ichsacher Beweis, das anger England auch eine Bundesgenofen ibre Danbelsschief ir andere Zweede bewassen. Auch ihnen gilt daher der tommende verföstet Ut Levet-Krieg.

and ieine Pundesgamelien ihre Sandelsichtle für ambere die eine Punde finen ultid binen glit daßer der tommende verickärte U-Boot-Krite.

Rodmald die deutlichen "Zauchmonitore."
Einer der angelschenen englischen Morinertritter, Archielanden der angelschenen englischen Morinertritter, Archielanden, die dal durch, fann ankindigen, daß die Teutlichen in der neuen Kampanne gegen die dambelsschiffe der Berblindeten, die ab 1. März beginnen ist, einen neuen Echiffsten der Perblindeten, die ab 1. März beginnen ist, einen neuen Echiffsten und riebten Monaten gedaut wurde. Man könne dentelben als linterfeedoodhen, der in der indesten des neuen Indo von eine Lange unt der Erstellen Eche Erstlichene Chagen thagen nicht die nicht angen unter der Verlächen Leiche Erstlichen Schaften inder eine Leichen Eche Erstlichen Schaften inder die Linterin des Innerfeedoors dan men eine lange die Linterin des Erstlichen Erstlichen Schaften und die Linterin der Erstlichen Bertreite Ber in der Erstlichen Erstlich Rodmals bie bentiden "Taudmonitore."

Von den Rolonien und Aberfee.

Japan will nicht.

Christiania, 24. Sebruar. Der am 28. Jebruar tu Pa-ris angefommene japanische Botschafter erstätet in Unterredonnen u.a. "Japan tönne wegen der großen Entsernung unm ög lich Soldaten sin die europäischen Kriegöschapuläbe abgeben. Die Berbsindeten mütten sich mit den japanischen Geschop- und Bassenbungen be-gnigen. Liautisch un werde nach dem Kriege an China zurüche geben werden. (Sa. Sal)

Die Revolution in China.
Schanghai, 24. Februar. (Reuter.) Der Balaft des Gouverneurs in Schanghai wurde am Montag nachmittag überfallen. Einzelfeiten fehlen noch. Es wurde der Belagerungsguftand verhäugt.

Die Reutralen.

Boringal beichlagnabmt dentice Schiffe? Liffabon, 24. Februar. Die Amtsgeltung veröffentlicht ein Defret, in bem die Korm ber Benutung beuts



ifi

fc, in portugicficen haten internterter Schifte durch die portugiefische Regierung geregelt wird. Portugiefische Besahungen begaben ich beute an Bord der deutigen Schiffe, die im Tajo verankert find, und bigten die portugiefische Alagge.

fen Ut=

die väre Eng=

rend tfeh= To.

innt ber

Hitt

Amerifas Mahnung um Antwort an England

Americas Bagining um Antivore an Engado. Remport, 24. Februar. Die Affic. Prefi meidet aus Bajhington, daß die amttichen Periönlichteiz ten des Etaalsbepartements über die Berzögerung England die die dentwortung der letzten amerika-nichen Kote wegen des Geiches bett. den Handel mit dem Feinde nnd wegen der Beichlagnahme der Bolliäde beiremdet sind.

Amerifas Sumanität und Die Entente.

Remyorf, 24. Kebruar. Dr. Bon mach, Lorsitzender des Newyorfer Blirgerausicusis für Nahrungsmittel, fordere den Staatspetretär Dau iels auf, ein Kriegs ich iff nach Deutschland mit Kindermilch aus schieden. Sommad erbeitt die Antwort, daß kranfreich Einspruch der Kranfreich Ginspruch des daßer für des und daßes daßer für de Marine un möglich sei, ein Schiff nach Deutschland au schieden.

Roofevelt ift gur republitanifden Bartet gurudgetehrt

Roolevelt ift aur republikanischen Partei aurüchgetehrt — so meldet der "Central News" aus Newvort. Seine Un sig ih nung mit dem früheren Präfischente Taft werde vorbereitet. Wenn das richtig ift, so hätte Teddy wohl eingeleben, daß ihn die vor vier Jahren von ihm gegründete Progressfielt in der Artei nicht ins Weiße Hanz aurüchgnbringen vermag, und er verlucht nun, dies Ziel seines Schraeizes durch leine frühere Partei au erreichen. Ob diese der den renigen Sünder nun gleich auf den Schlieben wird, ift eine andere Sache. Wohl auf den Schliebe wird, ift eine andere Sache. Wohl auf der bedeutet das Ende er Spalt ung in der republikanischen Partei unter allen Umfländen eine beinahe tödliche Verzichlese kartei unter allen Umfländen eine beinahe tödliche Verzichlese gartei und insbesondere den herrn Villon.
Ein Verdich aus Newvorf sieer Volterdam bestätigt, daß Noofevelts Partei am 17. d. W. die Auflöstung liver jämtlichen Ortsgruppen und die Auflöstung ibrer jämtlichen Ortsgruppen threr fantlicen Ortsgruppen und bie Rüdfehr gur republikanifchen Bartei vollzogen habe.

Aus Stadt und Umgebung

* Magdeburg, die Proving und die Schweinemältung. In der Sisung der Magdeburger Stadtvervordneten erklärte Stadten fant: Es feien der Proving Sachfen fest 40000 Schweine augeielt, da von mu ir den 30000 flie Wagdeburg dur Verfügung bleiben, und zwar für jeden Monat 3000 Stild. Ob deie Art der Verteilung gang gerecht und zwechmäßt ih, tonnte zweifelhaft erhöhene. In hare har die Verfügung über die alle russische Krenze. In unierer geltrigen Mittellung über das Berbot des siellverkreienden Generalfommandos des Untweeterpers sie hiermit ausdrücklich demerkt, das die Briefenund Artebescherung über die alle russische und Katelbescherung über die alle russische Spiel und Katelbescherung über die alle russische und Katelbescherung über die alle russische Generalfomaten.

Löffen, 24. Gebruar. Infolge Todesfalles des hiefigen Leierers macht fich eine Schulvertretung nötig. In brei Aggen in der Woche hat der Lehrer aus Collenben die Ber-tretung au übernehmen. Das eingetretene dochwosser er-istwert aber die Berbindung beider Orte dexartig, daß Stunden weite Umwege über Schopan-Merseburg erfor-derlich find.

Rriegstagung ber Dentschen Landwirtschaftsgesellschaft.

simmt.

Wisdam wurde mitgeteilt, das in der vorsterganungen Amsschussitisung beschieden worden set, eine Wandernun fiellung nach drieden worden set, eine Wandernun fiellung nach drieden sich über nie eine Andernun fielt zu nach eine Ander die Grengen der Leitnung stäh jufeit der denticken Andourteschaft nach dem
Kriege jerach Destonwierat Liber and Caloborie. Der
Bortragende verreitt die Ansicht, das die beuticke Andourtes docht jowohrt technisch wie wirtschaftlich erk im Knfangstadt um ihrer Entwicklung set. In 1914 hoben wir welentliche liederschieße an Brecherteide gesoch, obwohl die Einschränkungen erk im Winter erfolgten. In diesem Jahre wird unser Brecherteit erob der weniger günftigen Ernte pon 1915 ausreichen und es ist noch mit einem lleberschus

von 200 000 Tonnen ju rechnen. Man hat sogar 45 090 To. sür Prennereien aur Bertitgung gestellt. Das hätte man bleden solfen vollen, denn damit hätte na i 1800 00 Schweinesseinen den mit den den an i 1800 00 Schweinesseinen mit wöhrt der Anfahren Stäten den eine Mehren von den eine Anfahren Verleich von Anfahren Bertingung unter Verwendung von Kallstigen sönnten wir siederlich dundert Jentner and den Orstar mehr Karlossein gewinnen. Das wirden 340 Millionen Jentner konden and Verlichen Gering von Brittonen. Beinner Tockentartossein, wird der keiner der Geningsbedarf au rustischen Mehren der Karlossein von Kultenen Verlichen der Geningsbedarf au rustischen Mehren der Keitung der Verlichten an Verlichten der Verlichten an Verlichten der Verlichten Geschann der Verlichten aus Verlichten Geschann der Verlichten der Verlichten und Verlichten der Verlichten und Verlichten Verlichten Verlichten Werfahren und Verlichten Verlichten Verlichten Verlichten Verlichten Verlichten Verlichten Geschann ein Verlichten verlichten der Verlichten Verli

Aus Proving und Reich.

burg wieder die Rede sein kann. Im Strome ift die Ester weientlich gelasten.

Liendorf, 24. gebruar. Die be dramaen nachts in ein bieliges Seichist ein, erbracken den verschiedenen Kölnerstall, icklosit ein, erbracken den verschiedenen Kölnerstall, icklositeren en Dri und Etelle etwa 10 junge Düdner ab und verschwanden mit der Bente. Die angekelten Rachtschapen ind die jecht eraednistos geblieden.

Leipzig, 24. Gebruar. Während in geblieden.

Ligeisten de auf illbr nachts angestet ist, dürfen die Birtschaften in den Tagen von Sonnabend, 4., die Mitten die Winteren die Winteren die Winteren die Angenen der Winteren die ansnabmsweise bis 2 Uhr offengebalten werden. Bon dieser Versäuftigung arrecht einen burch bei die Birtschaften und Zehnubricklist und die Leien wurden ih, nicht betroffen.

Magdeburg, 25. Februar. Das Esteis da 11 e.—Ma gebeburg ist musiken den Stationen Rienberg und Etunsdorf durch eine Entsteinen Rienberg und Etunsdorf der ein nie fabr dar geworden. Der eingleitige Setzieb konnte jodie dereitalls aufrecht erholten werden. Die Elbrungen werden voranssichtlich nur höchsten einen Tag denern.

Tog donern.
Derryeisen (Anhalt), 24. Februar. Jüngit hatten wir einem kleinen Amtiertrieg" ohne Untwergiehen. Awei Bernburger Sutterfranen wollten mit der inkeligen gefanzien Butter Sutterfranen wollten mit der inkeligen gefanzien Butter eine Dorf hinand. Sie hatten aber ihre Rechnung ohne die Bergmannskrauen gemacht. Eie wurden von diesen und deren Lindern gestellt und muhten die eine geschienke Butter wieder beraukriden, die von dem Gemeindeworkeher an die erbosien Bergmannsfrauen verkauft wurde.

wurde. Beinden, 25. Sebruar. Bei dem Lawin en unglick im Hochtsutgsgebiet ift die Jahl der Todesovier auf 100 geftigen. Es werden noch eina 12 Mann vermist. Die Beerdhaung von 56 Toten sand gestern nadmittag in seierlicker Weise und unter Beteilsaung der Behörden und Abordnungen der Regineuter, denen eine große Jahl von Toten angehörte, in Bischischofen statt.

Dom Anslande

Heberichwemmungegefahr in Himfterbam.

Neberschwemmungsgeschr in Amsterdam.
Allarmterende Nachrichten kommen aus Amsterdam, das jedt edenfalls von der leberschwemung Gedroft wird. Die den Yvolker den Leberschwemung Gedroft wird. Die den Yvolker fasigenden Dämme find kart angegriffen, und in den leiten Tagen find idem mehrere innere Deich eberbrobt, so daß trot Aufmandes aller Kräffe nur eine vorsibergedende Besteitigung derielben moglich siehen. Williaffs und Grundarbeiter kun ihr Ausgerfies, um die bedrochten Verfahren Deichstellem mit Sand und Balfen an verkärten. Die anderlachden Wasser februngen kruchte von der Nordbeite die Sandelschöft faumst von der Rordbeite die Sandelschöft in unmittelbare Berüftrung mit der Zuiderfee. Da die Gebeutendsten Siadvierteil weit unter dem Seehigaaf liegen, so will der Nordbrung des Vassers großen Schaenerschen. In der Näße Aufsterland sie alle die den Verschieden der Aufmer der Kroße weg gerriffen worden. In Broef in Katerland sieg das Bosser um weitere Schaliener. Vier Häufer find dort eingestalten. Ins Burmerend liegen äbningen vor. Einige Vohungen, die einzuklärzen droßten, mußten auf polizelliche Anordnung niedergerissen werden.

Lawinenfturge in ber Schweig.

Lawinenstitize in der Schweige. Oderpositiertion eingelanste ind, daden kawinen und ungebeurer Scherpositiertion eingelansten ind, daden kawinen und ungebeurer Schweigen Kolweigertigen Kolweigertigen Kolweigertigen Kolweigertigen Kolweigertigen Kolweigerten wegen Zewinen und Schweigen kanten (Annon Urt) wird genebet, das wegen Konnien, Situs Machinen, Der Bahweitsche Bosturie eingestellt werden mußten. Der Bahweitsche Tavos-Aistister State und Schweigen Konnien, Situs ind Schweigen Konnien, Situs ind Schweisersche State und Schweizer der Hofwerter iber gelten die eingekellt worden, jerne der Hofwerter iber zuste und Simplon. Die Straße Wartinsbrugg—Weinberg—Sulf, die auf kluierengabin ins Tiel führt, ist wurde won einer Kawise und Statels wurde von einer Kawise weißer und hier der Vertebruche verfähitet. Zwischen Kaga unterbrochen fein wird. Zwischen kluben und Sanskiese (Kallis) ift seder Verefür unmöglich,

Gerichtszeitung

Rein Broigetreibe verfüttern!

Kein Stofgeterde verfinteen!

Ronit, 24. Gebruar. Bor der Straffemmer hatte fich die Befüseriran Anna Gedoct und deren Arbeiter Franz Baranowsfei wegen Berstütterns vom Brotgeteide zu verantworten. Ere Angestagte Gedoct, Bestierein eines eines 160 Morgen großen Grundliche, hotte Monate bindurch ibre Perde und iggar die Schweiten durch Baranowssel mit erhe erhobitische Mengen Noggen sittern lossen. Die Ertstämmer erfannte beshalb auf eine Geld krafe von 1000 M. Baranowssel wurde an 50 M. Gelöftrase vernreist.

handel - Derkent - Dolkswirtschaft-

X Zusammenichluß ber Mittelbeutichen Brauntobien-werte. Bie wir aus guverläffiger Quelle erfahren, haben fich fämtliche mittelbeutichen Brauntobienwerte von irgendsich jämtliche mitteldentichen Braunfossenwerke von irgend-welcher Bedeutung unter der Bezeichnung "Kreisver-band Mitteldeuticher Braunfossenwerke"mit dem Etz in Leipzig gusammengeschossen, der nunmehr die Breife und Lieferungsbedingungen sessiecht. Jum Box-sitzenden wurde Director Botte-Leipzig won der Mentele wiger Briteit-Berlaufsgeschlichaft, der frühere Director des aufgefösten Mitteldeutichen Braunfosseninnbitats, ernannt.

Wettervorausjage.

Connabend, 26. Februar. Borwiegend trube und neblich? gelinder Froft.

Cette Depeichen.

Sute Fortidritte im Beften. Wieder 7000 Gefangene.

Großes Sauptquartier, 25. Februar.

Weftlicher Rriegelchauplat.

Auf dem rechten Masonfer wurden auch gestern die ichon berichteten Erfolge nach verschiebenen Nichtungen ausgeweitet. Die beseitigten Dörser und höse Champneuville an der Maas, Cotclettes, Maxmont, Beaumont, Chambrettes und Deues wurden genommen, augreden siehtliche feindliche Erfelungen bis an den Louvemontriden gestürmt. Wieder waren die blutigen Berluste der Keindes außererdbentlich ihner, die unstigen Berluste der Keindes außererdbentlich ihner, die unstigen blieben erträglich. Die Zahl ber Gesangenen ist um mehr als 7000 auf ilber 10 000 gestiegen. Aber die Beute an Material lassen sich noch keine Angaben machen.

Optinger Keine Ereigniffe von Bedeutung. Oberfte Seeresleitung. Bitlicher und Baltantriegeidmuplat.

Der türfifche Seceresbericht.

Der portugiefifche Schiffsranb.

Der portugiesische Schiffsrand.
Paris, 25. Kebruar. Die "Aa. Savas" melbet aus Lissadon: Tie Johl der beschägtigkunden, auf dem Tasso aufernden deutschen Schiffs beträgt 25. Der "Temps" meldet: Die Beischagnachme wurde im Ramen melbet die Beischagnachme wingeren der Kriegkunrine mitgetellt. Dannes murde die portugiessiche Klagag gehist. Das deutsche Perional wurde ausgeschiffte Klagag gehist. Das deutsche Perional wurde ausgeschifften dam der kontragestellt. Dannes met den klagag gehist. Das deutsche Perional wurde ausgeschifften den der klagen gehörten der Klagag gehist. Das deutsche erfehrt, doge sich nicht um einen Friegeriche nut Et handen, der die haben der vortugieitige Gelagen. Machab met und das der vortugieitige Gelagen in Verlin beauftragt worden ist eine Werlin beauftragt worden ist eine Klagen der Schiffe deutschen Keilerung zu erklären. Den Besitzen der Schiffe sind alse Garantien zugefügert worden.
Die Eisenbach Zower-Aufelsene zerkfärt.

Die Gisenbahn Dover—Folkeitone gerftört.
Saag, 24. Kebruar. Zwisigen Dover und Holse seiften.
Lang, 24. Kebruar. Zwisigen Dover und Holse seiften starke "Erdische ungen" (1) stat, durch die die stienbahnlinie zerftört wurde. Die Negterung errichtet einen Automobildien ist zwisigen den beiden Städten, da sie sich entstlichen hat, während der Kriegsdauer die Eisenbahnlinie nicht wiederhers austellen.

Das feilichende Rumanien.

Bufareft, 24. Februar. Die "Minerva" erfährt aus Betersburg, daß die ruffischerumänischen Berhandlungen über die bessachtiche Frage endgillig gescheitert find.

Die "Weftburn" von Engländern belanert.

Die beutige Rummer umfaht 6 Geiten

Statt besonderer Anzeige.

Heute Vormittag nahm Gott meinen lieben Mann, unsern guten Vater und Großvates den

Geheimen Justizrat

Fedor Freiherr von

Inhaber des Eisernen Kreuzes von 1870/71

im 74. Lebensjahre — nacl tragenem Leiden — zu sich. nach langem, in Geduld ge-

Merseburg, den 24. Februar 1916.

Marie von Borcke, geb. Stapf Hermann Frhr. v. Borcke, Regierungsrat, Berlin Wolfgang Freiherr von Borcke

Charlotte Freifrau von Münchhausen—Steinburg, geb. von Borcke

Friedrich Wilhelm Freiherr von Borcke, Rittmeister Husaren 14, z. Zt. im Felde

Thomkmow Freiherr von Münchhausen-Steinburg und Enkelkinder.

Beerdigung Sonntag Nachmittag 2 Uhr, vom Trauer-hause, Hallesche Straße 5.

A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR

Am 23. Februar verschied an den Folgen einer Verletzung, die er sich bei Ausübung seines Herufes zugezogen hatte, unser Pförtner.

Herr Gustav Röde

Beamten, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.

Gebr. Dietrich G. m. b. H.

Merseburg, den 24. Februar 1916.

Lyzeum.

a) Die Aufnahme bersenigen zu Diern d. I. schulpstichtig werdendem Kinder, welche das diesige Lygeum besinden follen, sindet im Vehrerstunger des Lygeums, Schulftraße 1, am Freitag, den 3. Mätz, nachmittags 4.1/2 die Elher ist. Lauibelcheinigung und Impieugnis sind vorzusegen die bieleinigen Mädden, welche Olien d. 3. and anderen Schulen in das hielige Lygeum übergeden sollen, werden am Donnerstag, den 27. April, vormittags 9 Uhr in Lebrerzimmer gepräft und angenommen. Das leyte Schulzeugnis, wie Tausbelcheinigung und Impieumanis sind vorzusegen, und Schreibmaterial ist mitzubringen. Die Annelden die in die Schulzeugnis die Chief im Amsgimmer des Directors ersolgen.

C) Das neue Schuljahr beginnt Dounerstag, den 27. April, morgens 8 Uhr.
d) Die Rentinge find am genannten Tage um 10 Uhr der gehnten Klaffe auguführen.
Merfeburg, den 28. Februar 1916.

Der Direktor.

Suche gum 1. April für mein

Verkäuferin

Lernende.

Richard Lots, Papier- und Luguswaren. Burgftrage 7.

Möbl. Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E 48** an die Sypedition d. Blattes

Freundl. möbl. Zimmer

(Nähe Kaferne), paff. für einen Landfturmmann oder Bahnbeamter, zu vermieten **Aleinstr.** 8, 1 Tr.

Befauntmachung.
Der Landwirt Oswold Bintler in
Seegel ift aum Gemeindewrischer für die Gemeinde Seegel auf die Dater von Sabren getwöllt und von mir befätigt worden.
Merfebrug, den 22. gebernar 1916.
Der Königliche Landrat.
3. Riffielen, Kreisfelretär.
3.-Nr. 817 K. Å.

Tagesordnung

Tagesordnung

Sigung der JadburrordnetenVersamtung
am Montag, den 28. de. Mes.
abends 6 the
im alten Anthause.

1. Entlasimag der Jahrensechnung
der Sittlungen und Vermächtnisse.

2. Musseringung und Verrächnung
der sittlungen und Verrächnung
der sittlungen und Verrächnung
der sittlen und in Verrächnung
der sittlen Mitschlieder Alefene
an des Elektrizitätswert entkandenen Koken.

3. Mussamskaltung der dansbaltspläne
aber Mittelsbule,
b rediktung der dansbaltspläne
aber Mittelsbule,
c) der Austädlung der dansbaltspläne
aber Mittelsbule,
b) "Soltsädulen,
c) der aewerbt. Fortbildungssädule,
sittlen des Voltsädules,
des Soltsbades,
i) "Nahrungsmittelunterinchungsamites,
b) "Soltsbaldungssädule,
sinderbewadrankalt der
tinneren Stadt,
der Stinderbewadrankalt der
Altenburg,
des Mittersbeims,
p) der Aumentaute.

Webeine Situng a.

Merischen den vollen gereichen,
de hei im Situng a.

Merischen den vollen gereichen.
Solt meresbeims,
p) der Aumentaute.

Webeine Situng a.

Merischen den vollen gereichen.
Solt meresbeime.
Solt meresbeime.
Solt meresbeime.

Bekanntmachung. Schweinemastfutter.

Samelle Majimilet.
Die Küdenabfälle aus dem hädtischen Krantenbaufe auf die Zeit vom 1. April 1916 bis 31. März 1917 sollen versteiner werden.
Termin hierzu wird auf:
Mittwoch, den 1. März d. Zs., vormittags 121/1. Uhr, wormittags 121/1. Uhr, im Dienkimmer des Borfügenden der Krantenbauts-Deputation, Ratbaus 3 Terpen, anderaumt.
Erfundigungen über die Klöfallmeng ebnen zuwer ieberzeit die der Oberichweite der het hier die klöfallmeng febnen zuwer ieberzeit die der Oberichweite des hödtlichen Krantenbaufes dingesogen werden.
Merichung, den 16. Kebruar 1916.
Die Krantenbaus-Deputation.

Gasthof z. Raben Sonntag, d. 27. Februar nachmittags und abends Großes

Wilitär - Konzert

wozu freundlichst einladen die Merseburger Landst.-Kapelle Gastwirt Setzefand.

Aelter, finderlieb, Fränlein oder unabhängige Frau

aux Beauffichtigung und aux Fflege von 3Mädigen $(1)_{t_1}$ 3 u. 4 Jahr aft), iowie aux Thörung eines bürger-lichen Pausbaltes nach answärts gefucht. Geff. Ungebote nuter B. 48 an die Exped. dief. Blattes erbeten.

emittige wingeigen. Städtische Sparkasse, Merseburg.

311 Den Zeichttungen bis 900 Mart erfolgt von hente ab gegen Borlegung ber Quittung iber ben Zeich-nungsbetrag.

ningsbettag.
Die Kriegsanleihe: Bertpapiere werben auch von uns als offene Depots in Bervahrung und Berwaltung genommen und ist bei hinterlegungsanträgen die Rummer des Sparöuchs anzugeben, da die Jinsen von den hinterlegten Bertpapieren dem Konto des Sparers gutgefchrieben werden. Näheres durch unsere Kasse.
Merseburg, den 25. Kebruar 1916.

Der Sparkaffen-Borftand. Thiele, Stadtrat.

BEEFRE Lumnen, Knochen, Papier Makulatur, alte zerrissene Säcke

kauft zu anerkannt höchsten Preisen Frau E. Schwanitz, Kreuzstr. 3.

E Commence of S Commence 1 Commen

Merseburg Adolf Schäfers Nachf. Entenplan 7

Spezialgeschäft

Leinen- und Baumwollwaren. Tischzeuge, Handtücher, Hauswäsche. Bettfedern und Betten

erstkl. Original - Ostfriesische

bester Kühe. **2. Mürnberger,** Merseburg, Fernspr. 28.

tücht. älter. Mädden mit guten Bengniffen. Grau E. Görling, Bilbelmftr. 8.

Köchin

gesucht, welche etwas Sausarbeit macht. Melbungen mit Zeugnissen bei **Frau v. Brandenstein,** Oberaltenburg 1. Ginen jungen

Hangen Hangen Hangen

Jedes Quantum















Stadtbrauerei



Beilage zu Ar. 48 des Merseburger Cageblattes

Crunabend, ben 26. Februar 1916.

Preukisches Abgeordnetenhaus.

Preußisches Albgeordnetenhaus.

Die sinanziesle Lage der Gemeinden.

3m Mogordnetenbaufe drägte die nehern Donnerstag sortgeleiter Beratung des Etals des Ministeriums des Incern annächt Eingelerdrierungen. auf die der Winisteriums des Incern annächt Eingelerdrierungen. auf die der Winisteriums des Incern annächt Eingelerdrierungen. auf die der Winisteriums des Incern annächt Eingelerdrierungen. Die Etals der Wenerlich in der die Annahmen der großtigsgen Art, in der sich die Gemeinden der minderbemitielten Wolffahren durch Interdatiungsdefissen und der Kriegswohlsderie durch Interdatiungsdefissen und der Kriegswohlsderie durch Internehmungen. Die Staatstellen der Annahmen in der internehmungen. Die Staatstellen der der Gemeinden der Geleichterung gefort die Geschleichte der Geschleichte Geschleichte der Geschleichte Geschleichte der Geschleichte Geschleichte der Geschleichte Geschle

iber vertrat Vfo. Bed lig fitt. den Standonutt, den es im Auteresse des Stantes lien, nicht eber die Wohlfrechterben im Anartis und wert in nicht eber des Wicklissen eine Siniaum erzielt fel. Ein Antron auf Schluft der Debatte der Gendere die Berhandlung über den Eart des Ministers des Junern. Siedalte der Etat für das Med lain af we-

fen, wobei Ihm ababn (Bb.) dem Stolze über das, mas uniere Nerzie in diesem Kriege geleistet baben, und awar vielstad nuter Unmendinan neuer wissenschlichter Melschden, und unter allaeneniem Beisall Ansbruck ab. Geuchenbetämpfung und Krantenpflege saben im Kriege Gervorragendes geleistet. Kad dem Kriege gilt es, and unieren Bewölferungskand wieder aufgubauen, insbesondere durch Serbinderung des Geburtenräckganges. Sänglingsfürbrage, ein bistales Wohnungsweite und der Ansbau der Arbeiterschausgeschiegebung. Die Veratung viel Areitag 11 Uhr fortgelest. Außerdem Etat der Dandelsverwalftung.

Admiral v. Bohl.



Berlin, 23. Kebrnar. Der bisherige Flottendef Hamiral von Bohl ift bier gestorben. Admiral von Bohl in die gebenden. Admiral von Bohl indie 61. Ledensjähre. In Breslan am 23. Unguft 1835 geboren, trat er 1872 als kadelt in die Martine, murde 1876 Unterleutnant. 1879 Oberleutnant 3. S., 1887. Kavitänsleutnant, 1894 Keurectersdapitän, 1905 wurde er mit der Bahrnelmung der Geschäfte des aweilen Pomirals des Fregottersgaften. 1905 wurde er mit der Bahrnelmung der Geschäfte des aweilen Pomirals des Geschwaders, dann aum Beschössänder der Anstierungsfährliche der altime Schödissische und 1907 aum Juliesteur der Schiffsartisserie ergannt. Bon 1909 bis 1912 Chef des ersten Geschwaders, wurde Fohl annächt aur Bertsgung des Chefs der Martinefation der Nordse und bister aus Vertsgung des Antinefation der Nordse und bister aus Vertsgung des Kefs der Martinefation der Nordse und bister zur Vertsgung des Kefster über der Schiffsartisserie gesellt. Tas Jahr 1918 brachte ihm die Besörderung aum Thomtral und mit der Berechsung des Erdischen West die Ernennung aum Chef des Voniersstades. Seit Februar vorsigen Johnsten von Kohliert von K

Aus Stadt und Umgebung

* Das Eiserne Arens. Das Eiserne Kreuz 2. Klasse ersteit Beutinant der Rieferne im Inf-Regt. Ar. 66 Wern er kittel, d. 3. Salle, Sohn des Lambseueriosietäls-Juseftors knittel in Merleduga.

* Enzemm. Die Aufrich im derenduga.

* Enzemm. Die Aufrich im der Dieern ichnipstichtig werdenden Kinder findet am Freitag, den 3. März, nachm. 44— 6 116r, hatt. Vergeische die Besanntmachung in der vorliegenden Aummer.

Auf dunklen Pfaden.

Bloman von &. Dottner. Grefe.

Alj Aporgeno stand er stut.

Jordeno stand er stut.

Jept vernahm er einen Ton — drinnen im Jimmer weinte ein Kind Leise fam er näher und lugte durch das Fenster.

Das Jimmer, welches er von bier aus sübersehen fonnte, erschen ihm im ersten Augenblick seer. Es mar auch sichon nicht mehr früd am Nachmittag. Bereits sant die grave Dämmerung berad und sällte alles mit ihren Schaften. Aber nun entdecken des Hösters der gedien. Aber nun entdecken dem halben sichen Augenblick der nun entdecken dem halben sichen Schaften. Aber nun entdecken dem halben lichen Augenblich werden vor dem elenben Siehtl auf dem Knien und schluchzte erdärmslich. Der garte Koryer des Knieds wurde gespüttelt von dem klopweisen Weinen. In died, dem garte Koryer des Knieds, sodie Agmann in einer setzionen Weischheit.

Bedutsam schlich er fort von seinem Platz deim Festigen, mo gleich darauf stopte er trästig an die Tür. Wiemand rief herein. Das Weinen aber Hang fort drinnen.

Niemand rief herein. Das Weinen aber klang fort drinnen. Da files der Förster die Tür auf und trat in den kleinen, sinsteren Vorraum. "Aber Mäderli" rief er laut ins Jimmer hinein. "So — was hast denn? Weinst dir ja noch die Seel' aus"m Ledt. Geb. komm her und sag' mir, wa dir's feht!"

Sag' mirs - ja? Ich bin ein alter Freund von deiner Mutter! Wenn ich dir helfen kann, Herzerl, fo tu' ich's

Der sollte, wenn das mogtig wat, gut nan ein Worklaum vor Racht heim.

Der Förster wußte daß die Hofzbauer drüben im Wentdemmald Schichtarbeit machten. Wielleicht blieb er auch droben in der Hofzbauter der Archivelter und der Verlager der

Jucht. Durcht. g'weint?" fragte Alymanu miliebig. Sie nicke. Fortsehung folgt.



biede des Blindenweiens, dargelegt, den slopf mit allerlet fünflertigen Gedanken und endet mit großen Entikuligungen, schaffe unglädliche Exificazen, macht die Unglädlichen, die man in guter Mölich gildlich machen wollte, noch unglädlicher. Es abt für unter Kriegsblinden andere Berufe, in denen sie, wenn is Arfein und Tattracht entwickin, au ganz anderer Befriedigung, au einem innerlich böheren Gild kommen tönnen. Wag man ieme Aussändemensichen, inne wirklichen Ruffleenies, der Rust gulüberen, sint unterklichen Kriegsbeschädigiste und namentlich unter Kriegsbeschädigten und nach kriegsbeschädigten und Kriegsbeschaften und ankertichen, aber nicht zu einem Brotserwerb.

Gottesdienft = Ungeigen.

Conntag, den 27. Februar 1916 (Segagefimae). Befammelt wird eine Rollette für das Siechenhaus Johannesftift in Cracau.

Es predigen:

Dom. Borm. 1/210 Uhr: Diafonns Buttfe. Dom. Serni. In 1697 Ontrollie Sautel. Borm. II Ufr: Andergorieddenk. Radm. 5 Ufr: Emperintendent Bilhorn. Kbends I/18 Ufr: Jungfrauen-Berein, Seffinerkr. 1. Domiranenhilfe: Dienstag abends 8 Ufr im Schloß.

Bolfsbibliothet und Lefehalle geöffnet Conntags von 11 bis 12 Uhr mittags und 3-7 Uhr nachmittags. Staht Rorm 1/4 10 Hir: Baftor Berther.

Stadt. Sorm. 1,10 (16): Faitor Secretic.

Sorm. I (16): Kindergoticsdienik, Kaftor Werther.

Abends 8 (16): Hinglingsverein. — Paftor Werther.

Wittwoof, abends 8 (16): Evangl. Mädhenbund St. Mazimi

Mühlir. 1. — Fran Vafter Riem.

Altenburg. Begen Erfrantung bes Pfarrere fällt ber Gottesbienft ans.

Bormittags 11 Uhr: Rindergottesbienft im Dom. Montag, nachm. 4 Uhr: Francobilfe, Unteraltenburg 36. Der Kriegsleseabend und die Bersammlung des Jungfrauenvereins fallen aus.

Renmartt. Borm. 10 lifr: Baftor Boit. Borm. 11 Uhr: Rindergottesbienft.

Montag, abends 8 Uhr: Konfirmierte Sofine im Jugend-heim Berderfir. Donnerstag, abends 8 Uhr: Evangl. Madden-Berein St.

Thomae im Jugendheim Werberftrage.

Ratholifder Gottesbienft.

Connabende u. an ben Borabenden ber Wefte von 5 Uhr ab: Gelegenheit jur Beichte. Conntags und Beiertags von 1/27 Uhr: Gelegenheit jun

1/28 Uhr: Frühmeffe mit Bredigt. 1/210 Uhr: Hochamt mit Predigt. 2 Uhr nachmittags: Christenlehre und Kriegsandacht. Un ben Wochentagen: friif 1/48 Uhr hl. Deffe und Burge driegsandacht.

Rrankentroft im Rriege.

Der Rönig Binter ftellt mir firenge Poften Bor meine Tür und läßt mich nicht hinaus; Beißt frant mich raften, beißt mich träge roften Und brobt mit allem Ungemach und Graus.

Um Fieberfinne ichlingen buftre Bilber 3hr Dorngerant; die eigne dumpfe Not Schärft fich am Kriegsgreul, der immer wilder Die weite Welt gerquält in Blut und Tod.

Da fam die Lieb' aus ihrem Connenlande Und icafit' ein Paradies von Duft und Bracht; Gar fanfte Boten um mein Lager ftanden: Wir denken dein, und ewige Treue wacht!

Co will ich Dant und Mut im Bergen tragen, Still harrend in unwölfte Jufunft icaun: Die Lieb ist König — drum in Herzensplagen Und Bolfesnöten fest durch Gottvertraun!

Baul Delius

Aus Provinz und Reich.

Dom Auslande.

Prag ohne Waffer. Anfolge eines Brudes der Deutrhrsteitung des Prager Bofferwerfes ift die Prager Trintwosserleitung seit Dienstag mittig unterprochen. Die Bossenot ist do groß, das auch industrielle Betriebe und Veransigungslofale gespert werden. In der Besebung des Schadens wird Tag und Racht gearbeitet.

Großfener.

Orogeneet.
Donnerstag nacht brach ein Orohjener in Longs-berg (Vorwegen) aus. Glüdlicherweise war es filles Better und der Brach wurde begreugt., Hulf Haller lind verwistet. Der Schoden in den Barenlägern macht ichät-gungsweite 250000 Kronen aus.

Turnen, Spiel und Sport.

Bir bitten die hiefigen Turne und fportireibenden Bereine, und nit ihren Bere unfaltungen auf bem laufenben gu balten, bantt entipredenbe Bulrbigung in biefer Spalte effolen faun. (Die Robation.)

win vine die hiefen Kund und fentreitenden Technic, und mit toen Bereinfaltungen auf den faurden in daten, dem kateiniend Beiteigen der des gestellt der des gestellt gestellt des gestellt des gestellt g

Auszeichnungen und Beforderungen

Ansgeichungen und Resportungen.
Unterestigier der m. Sch micht 2 Mere je burg, Witbegründer des "Bereins für Bewegungsspiele", erhieft für Tepferfeit auf dem ferfüssen kreisschaufles das Elierne Kreuz 2. Alasie. Bir granulieren bestens. — Der Schlamann des Alad. Bierers 1914 vom Leipziger Anderweien von 1876, Sind. B. Weiner, wurde aum Leipziger Anderweien und nit der Friedrick-Anault-Wedalle aussezeichnet. Leutnatt Andels Einzer erhielt vom König versäulig den Leitziger kunnelbergerichte und König versäulig den Armiskerben mit Schweitern. Das Mithiglic d. Jernisker wurde aum Lizzewachtneiter befördert und erhielt das Eiferne Arenz.

Berichtszeitung

Die Borratsfammer

Die Bortatsammer.

Salle, 24. Februar. Begen Midfalbiebnaßs in zwei Källen hatte lich der Arbeiter Krohmiller in Groß faun a zu erantworten. Frohmiller in übe eines Lages mit einem Schulfnaben bei Großtanna nach Karnickeln. Bet diese Gelegenbeit nachm er Konnaben mit an einem Stroß in m. Greibh letteret hinein und holte einige Stidchen Ruchen beraus. Dann singen beide Gelegenbeit nach teras. Dann singen beide beimmätik. Dier pachte Krohmiller ein 21 Pfund ichweres Packt mit Lebensmitteln und Unterwöhle. Es war für felnen Brudber im Kelde bestimmt. Inzwischen hatte der Anabe von seinem Erlebnillen am Ertobliemen erzählt. Es war einige Zeit werter bei einem Dandelsmann in Großfanna eingerochen worden. Der Dieb hoter Blitche. Wed, Eier, Rick und Unterwöhlige gestoßten. Bei der Aufführung all der auten Vederdinge lieb den Ködischen Ausderen bei den ichsigen inaven Zeiten förmilde das Bester im Munde zusammen. Die Britin Frohmilders date indes feingefielt, daß von einem Rade ihres Mannes Sinterveisen und Schauch gehöblen worden waren. Eie batte inder die Geschücken und den Stengtwickt. Ein dat sie die Geschücken der den Konden waren. Eie batte inder die gelegben waren. Eie batte inder die Bestelle werden waren. Eie batte inder die Bestelle werden waren. Eie batte inder die Bestelle den Rechtlich das das fie die Geschücken der Schauch der Kreiben der Geschalbertlie, die den Diemen. Eie dand den der Mehren der Schauch der Kreiben der Geschalbertlie, die den kann der Rechtlich der den Anders der Rechtle, auf der den Geschalbertlie, die den den den der Kreiben der Geschalbertlie, die den den der Kreiben der Weiter und der Geschalbertlie, die den den der Rechtlich der Rechtlich der Rechtlich gerommen auch den Bestellungen gesehe den den der Manne der Mehren der der den den der der den Manne der der den den den der der den der der den den den der der den den den der der der der der den der der den den den den der de

Bunte Zeitung

oder gang furg icheren au laffen, oriendar nach der von den Saarkünflern für Ziviliken festgelegten Wode, wo man unter der Rache nur fänmerlich Beste, etne fläglich Parodie auf einen Bart, fiege."

Die rufflige Bart, fiege. Die rufflige Bartreaftion macht also in baartaleter Beite gegene den englischen Bart Front. Englische Gebt liedt der echte Auslie wolf, aber das englische Zahnlichenbartchen in ihm ein Greuel.

handel - Derkenr - Dolkswirtschaft-

× Mittelbentiche Braunkohlenwerte. In der in Leipzig abgehaltenen Situng von Bertretern wurden die Preife und Bedingungen für das Abidiußight 1916ltz seinestellt. Bon einer Erhöbung der jeht beftehenden Preife für daus-branbforten wurde Abstand genommen, dagegen wurde für ababufriebritetts eine mäßige Erhöhung der jeht bestehen-den Tagespreife beistlossen.

specia Andendein den Kaftenbericht und leate daran ausfälichend ingleich der Entwurf des Sankfactsplans für 1916 vor. In den Badden werden fämtliche Serren einkimmig miederaewählt.

X Badienbericht der Berliner Produktenbörie. In der mit 31. Kebraar abgelausenen Berichtswosse mar eine ausen 22. Kebraar abgelausenen Berichtswosse mar eine ausenbiedenen Rochtung der berichtswosse mar eine ausenbiedenen Rochtung der berichtswosse mar eine ausenbiedenen Rochtung der bei der den dans Annahmten und nach beindere an da Cantholie und Edmertein einkaukellen. Ben Malömehr fahmen ist der inden das Bundarien eintreffenden Justuhren bei karten Begehr aus Produg und Sönigerich Zachten bis dareit aus Annahmen von Schlein in fürserer Seit. als man erwartet batte. Die Kanthuk für diesen Artikel nurde auch dabutung angeren das kindola der klinicher Mittle nurde auch dabutung angeren das hindola der klinicher Artikel nurde auch dabutung angeren das hindola der klinicher Artikel nurde auch dabutung der indicht auch der Angelauch aber und eine hierans isc erachende Ebedaung der Klinichten und im Rusammenhang damit eine demnächtige Angebeit der hierans isc erachende Ebedaung der Klinichten und Entschlichen Statisch unter eine bekand and hin Erstahntierhoffe. Die nicht durführen und Entschlichen Statisch unter eine bekand and hin Erstahntierhoffe. Die nicht der Erstahntier und Erstahntierhoffen unter der Statisch unter eine der Angebeite unter Beichtung der Angebeite Beichtung der

Marktberichte.

hallischer Marktbericht.



rei

em

6 e

h a

for M

pli

3a

tar

fch fch

fei Sei

DI

gel zu tei

ge tig ho mi

111